

Berichterstattung: März, Mai, Juli, September, November in den Vorstandssitzungen.

Für unsere Bäuerinnen wird in jedem Quartal ein Vortragsabend stattfinden mit Themen über Frauenhygiene, Krankheiten und Kinderpflege

Verantwortlich:

Genossenschaftsbauer A. Bunk, SV-Sachbearbeiter

Berichterstattung: in jedem Quartal in der Vorstandssitzung.

Über die Dorfakademie und die Gesellschaft zur Verbreitung wissenschaftlicher Kenntnisse stellt die LPG für die Bäuerinnen-Versammlungen Referenten und Dozenten zur Verfügung.

4. Die LPG stellt aus den Kulturfonds drei Reisen für den Besuch der Sowjetunion zur Verfügung. Diese Reisen werden in Verbindung mit der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft durchgeführt.

Hier haben drei Bäuerinnen die Möglichkeit, das Leben der Sowjetfrau und speziell der Kolchosbäuerin zu studieren.

Verantwortlich: Genossenschaftsbauer A. Weimann, Vorsitzender

Berichterstattung: quartalsmäßig in den Vorstandssitzungen.

5. Bei Einladungen der Genossenschaftsbäuerinnen für den Besuch von Schulen und Lehrgängen der Parteien und Massenorganisationen unterstützt der Vorstand die Delegation und sorgt gemeinsam mit dem Frauenausschuß dafür, daß die Familie und die individuelle Wirtschaft dadurch nicht benachteiligt sind.

Maßnahmen zur Entlastung und Erleichterung unserer Bäuerinnen

1. Einrichtung einer 3. Betriebsküche im Ortsteil Cosa für die Feldbau- und Tierzuchtbrigade Cosa.

Durch Aus- und Umbau der ehemaligen Gaststätte Machedanz sind die benötigten Räumlichkeiten zu schaffen.

Verantwortlich für den Aus- und Umbau:

Genossenschaftsbauer Hermann Elze, Baubrigadier

Verantwortlich für die Einrichtung:

Genossenschaftsbäuerin I. Seiffert, Vorstandsmitglied

Genossenschaftsbäuerin Kl. Schmidt, Vorstandsmitglied

Die Versorgung der Arbeitsgruppen Ziebigk und Körnitz übernimmt die Betriebsküche Cosa.

Als Speiseraum wird der Brigaderaum in Ziebigk benutzt.

Verantwortlich:

Genossenschaftsbäuerin Seiffert, Vorstandsmitglied

2. Um die Einkaufsmöglichkeiten für den Ortsteil Ziebigk zu verbessern, wird dort eine Konsumverkaufsstelle eingerichtet.

Gemeinsam mit der KG Prosigk ist dieses Problem zu lösen.

Ein Raum in der alten Schule in Ziebigk steht dafür zur Verfügung.

Desgleichen soll von dort der Milchverkauf vorgenommen werden. Die LPG übernimmt den Transport der Milch von Prosigk nach Ziebigk.

Verantwortlich für die Verhandlungen mit der KG Prosigk:

Genossenschaftsbäuerin Marie Bolek, Vorstandsmitglied der KG

3. Einrichtung einer Nähstube in Cosa und Erweiterung der Nähstube in Libehna.

In der Brigade III Cosa wird im früheren Büro eine Nähstube eingerichtet. Die LPG kauft hier die Nähmaschine, Bügeleisen und die anderen notwendigen Einrichtungsgegenstände.

Verantwortlich:

Genossenschaftsbäuerin Klara Schmidt, Vorstandsmitglied

Berichterstattung: im März in der Vorstandssitzung.

In der Brigade II Libehna wird nach Freiwerden der Räumlichkeiten die Nähstube erweitert, so daß dort auch für die LPG Näharbeiten durchgeführt werden können.

Verantwortlich:

Genossenschaftsbäuerin W. Amler, Vorstandsmitglied

Berichterstattung: im März in der Vorstandssitzung.

4. Einrichtung einer Schuhmacherwerkstatt:

Da es im LPG-Bereich keinen Schuhmacher gibt, wird im Gehöft Buchhein Libehna eine Schuhreparaturwerkstatt eingerichtet, die auch einen Teil unserer Sattlerarbeiten übernimmt.

Verantwortlich:

Genossenschaftsbauer B. Elze, stellvertretender Vorsitzender der LPG

Berichterstattung: im April in der Vorstandssitzung.

5. Einrichtung von Waschstützpunkten:

Da nur in wenigen Haushaltungen eine Waschküche mit Einrichtung vorhanden ist, werden Waschstützpunkte in den drei Brigadebereichen eingerichtet. Räume stehen dafür zur Verfügung. Jedoch können die Einrichtungen nur mit Hilfe des Rates des Kreises, Abteilung Handel und Versorgung, beschafft werden.

Verantwortlich:

Genossenschaftsbauer Helmstedt, Kreisratsmitglied

Genossenschaftsbäuerin Lanz, Kreistagsabgeordnete

Berichterstattung: im April in der Vorstandssitzung.

6. Schutz für Mutter und Kind:

Alle werdenden Mütter erhalten, sobald es sich erforderlich macht, Schonarbeitsplätze nachgewiesen.

Verantwortlich:

Genossenschaftsbauer A. Bunk, SV-Sachbearbeiter

Die Genossenschaftsbauern, Brigadiere und Gruppenleiter